



## Informationsblatt zum Profil "Internationale Wirtschaft" (IW) am Wirtschaftsgymnasium

Das Wirtschaftsgymnasium der Friedrich-List-Schule Karlsruhe bietet im Rahmen eines Schulversuchs ab dem Schuljahr 2012/2013 ein neues Profil "**Internationale Wirtschaft**" (IW) an. Das neue Profil baut auf den positiven Erfahrungen mit dem vierstündigen Wahlfach "Global Studies" auf und erweitert diese zu einem eigenständigen internationalen Profil.

Das klassische und hervorragend bewährte allgemeine WG-Profil "Wirtschaft" bleibt alternativ in vollem Umfang erhalten und bietet weiterhin zahlreiche Möglichkeiten für eine neigungs- und interessenorientierte Differenzierung und Schwerpunktbildung.

### Zielsetzungen

Das Profil „Internationale Wirtschaft“ (I W) trägt der immer stärkeren Internationalisierung und Globalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft und einer international ausgerichteten Hochschulausbildung Rechnung. Auch die Wichtigkeit von Fremdsprachen im Allgemeinen sowie die überragende Bedeutung der englischen Sprache als Konferenz- und Verhandlungssprache im Besonderen werden berücksichtigt.

Das Profil „Internationale Wirtschaft“ wendet sich damit besonders an **sprachbegabte** Schüler, denen u. a. folgende Kompetenzen wichtig sind:

- international ausgerichtete wirtschaftliche Kompetenz
- interkulturelle Kompetenz
- Europakompetenz
- Globalisierungskompetenz
- Fremdsprachenkompetenz.

### Organisatorische und inhaltliche Eckpunkte

Das sechsstündige Profilmfach "Internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre" wird zu einem großen Teil die gleichen Themen beinhalten wie das allgemeine WG-Profilfach, darüber hinaus wird sich ein anderer Teil des Profilmfaches speziell mit Themen der internationalen Wirtschaft beschäftigen. Zusätzlich ist in den Jahrgangsstufen 1 und 2 ein Wahlfach "Ökonomische Studien" zu belegen.

Außerdem werden in der Eingangsklasse und in den Jahrgangsstufen zwei weitere zweistündige Wahlpflichtfächer "Global Studies" und "Internationale Geschäftskommunikation" zur Auswahl angeboten. Diese beiden Fächer können auch von Schülern des allgemeinen Profils "Wirtschaft" gewählt werden.

Der Fachunterricht im Profil "Internationale Wirtschaft" wird teilweise bilingual unterrichtet. Hierfür sind insgesamt 1 Wochenstunde in der Eingangsklasse und 2 Wochenstunden in den Jahrgangsstufen im Profilmfach "Internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre" vorgesehen und 2 Wochenstunden im profilbezogenen Pflichtfach "Ökonomische Studien". In den Fächern "Global Studies" oder "Internationale Geschäftskommunikation" findet der Unterricht weitgehend in englischer Sprache statt. Es ist auch vorgesehen, die schriftliche Abiturprüfung im Profilmfach "Internationale Volks- und Betriebswirtschaftslehre" mit fremdsprachlichen Anteilen zu versehen.

Zur Verstärkung der Fremdsprachenkompetenz können die Schüler des Profils Internationale Wirtschaft eine zweite Fremdsprache besuchen.

### Angestrebte Abschlüsse

Die Schüler im Profil "Internationale Wirtschaft" (IW) erhalten zusätzlich zum Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife ein Zertifikat über das Bestehen des "Internationalen Abiturs am Wirtschaftsgymnasium in Baden-Württemberg". Schüler des allgemeinen Profils "Wirtschaft", die lediglich die Wahlfächer mit bilingualem Unterricht besucht haben, erhalten als Anlage zum Abiturzeugnis eine Bescheinigung über den Besuch des bilingualen Unterrichts.

Darüber hinaus ist vorgesehen, im Rahmen des Wahlfaches "Internationale Geschäftskommunikation" auf außerschulische Sprachprüfungen mit entsprechender Zertifizierung vorzubereiten.